



## Pressemitteilung

Bonn, 18.10.2022

# Politische Bildung auf der Frankfurter Buchmesse 2022

**Messestand der Bundeszentrale für politische Bildung mit vielen Neuerscheinungen // Vielfältiges Veranstaltungsprogramm: „Persistence of being – Voices and Events from Ukraine“ u.a. mit Serhij Zhadan, Katja Petrowskaja, Kateryna Mishchenko // Neues bpb:magazin zum Thema „Krieg gegen die Ukraine“ erschienen**

Vom 19. bis 23. Oktober 2022 präsentiert die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb ihr Angebot auf der Frankfurter Buchmesse in Halle 3.1, Stand E 10.

Vom neuen Zeitbild „Empowerment – Kunst und Feminismen“ über die aktuelle Ausgabe des Jugendmagazins fluter zum Thema „Meer“ bis hin zur Neuerscheinung der „Informationen zur politischen Bildung“ über den Rechtsstaat stellt die bpb eine große Anzahl an Publikationen am Messestand vor. Insgesamt sind derzeit rund 1.500 Printangebote der Bildungseinrichtung erhältlich, viele davon kostenlos oder gegen eine sehr geringe Bereitstellungspauschale.

Pünktlich zur Buchmesse erscheint auch das neue bpb:magazin mit dem Themenschwerpunkt „Krieg gegen die Ukraine“ (online unter [www.bpb.de/magazin](http://www.bpb.de/magazin)), welches neben eindrücklichen Beiträgen direkt aus dem Kriegsalltag auch einen Blick auf die Umgangsweise Deutschlands und anderer europäischer Staaten mit den Folgen des Krieges wirft. Für die Besucherinnen und Besucher der Frankfurter Buchmesse sind die ersten Exemplare der neuesten Ausgabe des bpb:magazins noch vor Versand druckfrisch erhältlich.

Der Schwerpunkt auf den Krieg gegen die Ukraine spiegelt sich auch in einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm auf der Messe wieder. Gemeinsam mit u.a. der Frankfurter Buchmesse, dem Goethe-Institut sowie mehreren ukrainischen Verlagen wird die bpb von Mittwoch bis Sonntag unter dem Namen „Persistence of being – Voices and Events from Ukraine“ wichtigen ukrainischen Stimmen wie Katja Petrowskaja, Kateryna Mishchenko, Juri Andruchowytch, Andrej Kurkow, Karl Schlögel, die Friedensnobelpreisträgerin Oleksandra Matviychuk und den Träger des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels Serhij Zhadan und viele mehr eine Bühne bieten.

Am Messe-Donnerstag veranstaltet die bpb gemeinsam mit dem Honorarkonsulat der Slowakei unter dem Titel „Wort der Freiheit - Freiheit des Wortes“ ein Zoom-Seminar, das an das Wirken von Ján Kuciak erinnern soll. Mit dabei sind u.a. Reinhard Vesper (FAZ), Renata Alt (MdB, Vorsitzende des Ausschusses für Menschenrechte im Deutschen Bundestag) und der slowakische Schriftsteller Michael Hvorecky.

Das gesamte Print- und Multimedia-Angebot der bpb ist unter [www.bpb.de/shop](http://www.bpb.de/shop) erhältlich. Die Publikationen kosten zwischen 1,50 € und 7,00 € und können in einem der Medienzentren der bpb in

**Pressekontakt:**

Bundeszentrale für politische Bildung  
Daniel Kraft  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200

Fax +49 (0)228 99515-293

[presse@bpb.de](mailto:presse@bpb.de)

[www.bpb.de/presse](http://www.bpb.de/presse)

Pressemitteilungen der bpb abonnieren/abbestellen:

[www.bpb.de/presseverteiler](http://www.bpb.de/presseverteiler)



# Pressemitteilung

Bonn, 18.10.2022

Bonn oder Berlin oder im Online-Shop erworben werden. Die beliebtesten Bücher der Schriftenreihe werden monatlich in einer Bestseller-Liste zusammengestellt: [www.bpb.de/bestseller](http://www.bpb.de/bestseller)

## Highlights aus dem Programm:

Ukrainischer Länderstand in Halle 4.0 B114

### Mittwoch, 19. Oktober

12:00 bis 13:00 Uhr: „Offizielle Eröffnung des Nationalen Standes der Ukraine“  
Mit Oleksandr Tkachenko (Ministry of Culture and Information Policy) (online), Oleksandra Koval (Ukrainian Book Institute), Hannah Brennhäuser (Goethe-Institut Ukraine), Maria Shubchyk (Goethe-Institut Ukraine), Vadym Kostyuk (Consul General of Ukraine in Frankfurt)

Alle Programmpunkte der Reihe unter: <https://www.buchmesse.de/presse/pressemitteilungen/2022-09-08-ukraine-im-fokus>

Frankfurter Pavillon in der Agora der Messe

### Donnerstag, 20. Oktober

13:00 bis 14:00 Uhr: „Distorted or faked: why stereotypes are no longer harmless“ mit Yuriy Andrukhovych und Natalya Sniadanko

### Freitag, 21. Oktober

18:30 bis 19:30 Uhr: Zhadan / Gurzhy: A 'Fokstrotzy' evening. Ukrainian poets of the 1920s – disco music / Mit: Serhiy Zhadan, Yuriy Gurzhy, Liuba Yakimchuk

### Samstag, 22. Oktober

16:00 bis 17:00 Uhr: „Distorting mirrors: 'Lessons from history': An empty phrase?“ / Mit: Vasyl Cherepanyn und Andrii Portnov

18:00 bis 19:00 Uhr: Border crossings: Women in the war and in flight mit Kateryna Mischenko, Tamara Martseniuk und Yuliia (Taira) Paievska

Digitales Webinar per Zoom

### Donnerstag, 20. Oktober

16:00 bis 17:30 Uhr: „Wort der Freiheit - Freiheit des Wortes“  
In der zweiten Ausgabe der Reihe "Wort der Freiheit - Freiheit des Wortes" sprechen wir anlässlich der Frankfurter Buchmesse über Ján Kuciak und die demokratische Entwicklung in der Slowakei seit seiner

#### Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung  
Daniel Kraft  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200  
Fax +49 (0)228 99515-293  
[presse@bpb.de](mailto:presse@bpb.de)  
[www.bpb.de/presse](http://www.bpb.de/presse)

Pressemitteilungen der bpb abonnieren/abbestellen:  
[www.bpb.de/presseverteiler](http://www.bpb.de/presseverteiler)

